

Viel erreicht und noch viel mehr vor

Gewerbe- und Fremdenverkehrsverein Uersfeld und Umgebung hat sich zu einem echten Aktivposten gemausert

Vor 15 Jahren hat sich der Gewerbe- und Fremdenverkehrsverein Uersfeld und Umgebung e.V. (gufu) gegründet. Nach anfangs elf Mitgliedern hat der Verein heute 40 Mitglieder und steht vor einer Neubesetzung seiner Aufgaben, denn die haben sich verschoben.

OBERES ELZTAL (hga). Mit der Gründung der Tourismus-Gesellschaft Oberes Elztal durch den gufu, den Centerparcs Park Eifel und die Ortsgemeinden Sassen, Gunderath und Uersfeld im Jahre 2009 wurde ein wichtiges Aufgabenfeld des gufu verschoben.

Der Wunsch zu einer »Ferienregion Oberes Elztal« mit dem Tourismus als Wirtschaftsfaktor stand nämlich immer auf der Agenda des gufu.

Die Ferienregion Oberes Elztal befindet sich seitdem im Steigflug, die Bekanntheit der Region hat sich enorm vergrößert und viele Projekte wurden durch die finanziellen Mittel, die der Tourismus-Gesellschaft durch eine Abgabe der Gäste des Centerparcs zur Verfügung stehen, verwirklicht. Wanderwege-Übersichtstafeln und 30 Sitzgruppen wurden installiert, 35 Waldsofas wurden gekauft und schon zum größten Teil aufgestellt. Nahe dem Gunderather Ferienpark wird in den nächsten Jahren sukzessive der »Natur-Erlebnis-Park Oberes Elztal« entstehen - und die ersten Schritte



Mit dem Baumhaus bei Gunderath hat der Tourismus im Oberen Elztal im vergangenen Jahr eine echte Attraktion bekommen. Viele weitere Anziehungspunkte sollen folgen. So ist z.B. noch in diesem Jahr die Eröffnung eines Heimatmuseums mit dem wenig verstaubten Namen »Nostalgikum« geplant.

Foto: Helmut Gassen

wurden bereits getätigt: Für rund 80.000 Euro wurde im vergangenen Jahr das beeindruckende und tolle Baumhaus gebaut, das viele Touristen und Einheimische anzieht und die Kinder begeistert. Das Großprojekt »Natur-Erlebnis-Park Oberes Elztal« soll sich aus fünf Zonen, darunter einer Aktiv-, Kids- und Adrenalinzone und einem Tierbereich zusammensetzen und

der Region einen großen touristischen Schub geben. »Die Aktivzone ist mit dem Nordic-Fitness Parcours, dem Mountainbike Trailpark, der Vulkan-Radroute, Geo-Caching-Angeboten und dem neuen Elztal-Radweg schon vorhanden«, sagt Werner Ritter, Vorsitzender des gufu. Das Baumhaus gehört zur Kids-Zone und hier geht es in diesem Jahr weiter mit

einem Kletterpark, der zusammen mit dem Team des Klettergarten Darscheid gestartet wird. »Wir werden sehen, wie es angenommen wird und dann entscheiden, ob es eine ständige Einrichtung wird«, so Werner Ritter.

Die Liste der Neuerungen ist damit aber noch nicht zu Ende, die Touristik-Gesellschaft investiert weiter in diesem Jahr. Bis zum

Sommer wird der Ausbau des Natur-Erlebnis-Parks mit dem Bau eines interessanten Spielschiffs sowie eines Beobachtungsturms am Heilbachsee weiter forciert. »Über einen Tunnel des Turms kann man auf den See gehen und durch eine Plexiglasscheibe direkt in den See mit seinen Fischen schauen. Wir haben schon vieles gemacht und noch vieles in der Planung, was wir in Parknähe machen wollen«, freut sich Werner Ritter auf die weiteren Projekte.

Ein zusätzlicher Anziehungspunkt für Touristen und Einheimische dürfte auch der Aufbau eines neuen Heimatmuseums in Uersfeld sein. »Nostalgikum« soll das Museum im ehemaligen Kühlhaus heißen und in 16 Räumen das typische Eifeler Landleben in den 50-er und 60-er Jahren zeigen. »Wir sind zuversichtlich, dass wir es schaffen, das Museum bis zum Sommer zu eröffnen«, so Ritter.

Für den gufu bedeutet die Vergabe des touristischen Bereichs an die Touristik GmbH aber auch eine Umgestaltung seiner Aufgaben. »Wir werden die Inhalte unserer Arbeit verändern, um weiter die wirtschaftlichen Verhältnisse und die Infrastruktur im Oberen Elztal zu verbessern«, sagt der gufu-Vorsitzende.

@ Viele aktuelle News aus der Region auch im Netz: www.oberes-elztal.de